



Sonntag
01.05.
11:00 Uhr
Rathausdiele

Kammerkonzert N° 6

»Feder Augenblick ist ein neuer Aufbruch«

Werke von Britten, Poulenc, Bujanowski, Homilius, Bruckner u. a.

Akademist*innen der Dualen Orchesterakademie Thüringen:

Barbara Krimmel, Horn / Darius Finkbeiner, Posaune /

Musiker*innen der Jenaer Philharmonie und des Philharmonischen Orchesters Altenburg Gera

Sonntag
01.05.
17:00 Uhr
Rathausdiele

Liedernachmittag

Franz Schubert: »Winterreise«

Liederzyklus op. 89

ARTIST IN RESIDENCE Benjamin Appl, Bariton / Wolfram Rieger, Klavier

Samstag
07.05.
19:00 Uhr
Stadtkirche
St. Michael

Chorkonzert

Gioachino Rossini: Petite Messe solennelle

Friederike Beykirch, Sopran / Calixta Fuchs, Alt / Brett Sprague, Tenor / Wieland Lemke, Bass /
Jenaer Madrigalkreis / Karo van der Sanden, Klavier / Andrej Naumovich, Harmonium /
Nikolaas Schmeer, Leitung

Sonntag
08.05.
17:00 Uhr
Volkshaus

DER KLANG VON JENA N° 3 – »Rituale erleben«

»Le sacre du printemps«

Revue: „Sensemayá“ für Orchester / Kourliandski: „The Riot of Spring“ für Toneinspielung und Orchester /
Hiller: „Sichtaka“ (Jagdszenen) für gemischten Chor a cappella / Strawinski: „Le sacre du printemps“

Knabenchor der Jenaer Philharmonie / Berit Walther, Leitung / Jenaer Philharmonie /
Simon Gaudenz, Leitung

Dienstag
10.05.
20:00 Uhr
TRAFO

Philharmonie trifft Jazz

mit VEIN

Werke und Arrangements von VEIN

VEIN: Michael Arbenz, Klavier / Thomas Lähns, Kontrabass / Florian Arbenz, Schlagzeug /
Jenaer Philharmonie / Bernd Ruf, Leitung

Eine Veranstaltung der Jenaer Philharmonie in Kooperation mit der AG Jazzmeile Thüringen
und dem Jazz im Paradies e. V. im Rahmen der Jazzmeile Thüringen

Sonntag
15.05.
11:00 Uhr
Rathausdiele

Kammerkonzert N° 7

Purcell / Penderecki / Dvořák

Purcell: *Fantasia upon One Note F-Dur* / Penderecki: *Streichquartett Nr. 3*

„Blätter eines ungeschriebenen Tagebuchs“ / Dvořák: *Streichquartett As-Dur op. 105*

Vivamente-Quartett / Przemysław Bobrowski, Kontrabass

Donnerstag
19.05.
20:00 Uhr
Volkshaus

Donnerstagskonzert N° 8

Mahler-Scartazzini-Zyklus V

Scartazzini: „Incantesimo“ für Orchester / „Einklang“ (Uraufführung) / Mahler: *Sinfonie Nr. 5 cis-Moll*

Jenaer Philharmonie / Simon Gaudenz, Leitung

Sonntag
29.05.
15:00 Uhr
Volkshaus

Kaffeekonzert N° 4

»Ein Strauß kommt selten allein«

Werke von Josef Strauss, Johann Strauss (Vater, Sohn und Enkel), Émile Waldteufel,
Peter Tschaikowski, Richard Strauss, Eduard Strauß, Ernst Fischer und Leo Fall

Jenaer Philharmonie / Thomas Wicklein, Leitung und Moderation

Dienstag
31.05.
20:00 Uhr
Volkshaus

Chorsinfonisches Konzert

Vasks / Schubert

Vasks: „Pater noster“ / Schubert: *Messe Nr. 2 G-Dur D 167* / Vasks: „The Fruit of Silence“

Kathleen Ziegner, Sopran / Severin Böhm, Tenor / Anton Haupt, Bass /

Philharmonischer Chor Jena / Jenaer Philharmonie / Berit Walther, Leitung



Chorkonzert

SA. 07.05.2022 / 19:00 Uhr / Stadtkirche

Gioachino Rossini: Petite Messe solennelle

„Kleine Messe“, wohl ein ironischer Name, denn mit eineinhalb Stunden Aufführungsdauer und ihrer Rezeptur aus operalen Arien, sakralen Zutaten und oratorischen Chorpartien ist Rossinis Werk nicht sonderlich „petite“. Eine tragende Rolle spielt das Klavier – ungewöhnlich kombiniert mit dem Harmonium. Lange nach Rossinis Opernerfolgen fließen hier sämtliche kompositorischen Einflüsse seines Schaffens ein. „Es ist ein Stück voller musikalischem Humor, das unterschwellig kirchliche Traditionen konterkariert“, sagt Nikolaas Schmeer, der an diesem Abend am Pult steht. Für den jungen Dirigenten und langjährigen Chorassistenten der Jenaer Philharmonie markiert die „Kleine“ persönlich einen großen Abend: Er schließt mit ihr sein B.A.-Studium Chordirigieren an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar ab.

DER KLANG VON JENA N° 3

SO. 08.05.2022 / 17:00 Uhr / Volkshaus

»Le sacre du printemps«

Rituale – sie können kollektiv oder individuell sein, spektakulär oder alltäglich. Sie sind zugleich Ausdruck und Formgeber für unseren Blick auf die Welt. Beim Nachmittagskonzert des KLANG VON JENA taucht das Publikum unter dem Motto „Rituale erleben“ durch die Musik in verschiedene Perspektiven und Geschehen ein und erkundet mit der Jenaer Philharmonie eine dunkle und mystische Klangwelt, die in Igor Strawinskis „Le sacre du printemps“ und dessen Synthese aus mitreißender Musik und durch den Rhythmus getriebener ekstatischer Bewegung, ihren Höhepunkt findet. Die Ballettmusik erlebte 1913 in Paris ihre berühmte Uraufführung. Die Tumulte, die die Premiere verursachte, verhallten und trugen nur zum Mythos des Stückes bei, das bis heute die Menschen mit seiner elementaren Klangwelt in seinen Bann zieht.



Philharmonie trifft Jazz

DI. 10.05.2022 / 20:00 Uhr / TRAFU

mit VEIN

„Das Vorhersehbare muss weggenommen werden, damit die Musik in der Reaktion aufeinander entstehen kann. Das möchten wir bei der Arbeit mit der Jenaer Philharmonie provozieren.“, so Michael Arbenz, der Pianist des Jazztrios VEIN über das Konzert im Rahmen der Jazzmeile Thüringen. Das Trio aus der Schweiz vermischt in seinem Repertoire Elemente klassischer europäischer Kammermusik mit Jazz-Improvisationen. „Wir möchten auf eine kammermusikalische Weise, in einem ganz ursprünglichen Sinn ‚zusammen‘ musizieren. Es soll darum gehen, sich gegenseitig zu hören und aufeinander zu reagieren, in welchem Klangraum auch immer.“ Mit ihrer kreativen Herangehensweise begeisterten die Schweizer in diesem Jahr u. a. bereits in Lissabon, Barcelona und Venedig.

Donnerstagskonzert N° 8

DO. 19.05.2022 / 20:00 Uhr / Volkshaus

Mahler-Scartazzini-Zyklus V

„Es ist schön und beglückend, wenn aus der Stille des Alleinseins schließlich eine tönende Fülle erwächst“, sagt COMPOSER IN RESIDENCE Andrea Lorenzo Scartazzini über den Entstehungsprozess seiner Kompositionen bis hin zu ihrer Umsetzung mit den Orchestermusiker*innen. Nach der Uraufführung von „Incantesimo“ Ende April folgt nun mit „Einklang“ das fünfte Orchesterwerk, das der Schweizer Komponist in Assoziation zu einer Mahler-Sinfonie schreibt. Besonders dessen 5. Sinfonie gilt als eines der populärsten Werke des Komponisten, das heute als Beginn seiner neuen Schaffensphase und endgültige Abkehr von der Tonalität der Romantik betrachtet wird. Bei keiner anderen Sinfonie rang Mahler, auch nach der Uraufführung 1904, so lange mit deren Instrumentierung. Noch bis kurz vor seinem Tod 1911 überarbeitete er sein Werk.



Chorsinfonisches Konzert

DI. 31.05.2022 / 20:00 Uhr / Volkshaus

Vasks / Schubert

Die Sänger*innen des Philharmonischen Chores Jena unter der Leitung ihrer Chordirektorin Berit Walther freuen sich, endlich wieder gemeinsam auf der Bühne des Volkshauses stehen zu können – und das mit einem Programm, das ganz im Zeichen des Aufbruchs steht. Mit „Pater noster“ des lettischen Komponisten Pēteris Vasks glimmt ein anfangs noch kleines Hoffnungslicht, das mit Franz Schuberts Messe Nr. 2 in G-Dur immer heller strahlt. Die Tonart, in der der junge Komponist dieses Werk verfasste, gilt als Inbegriff einer klaren, hellen und festlichen Stimmung, die für diesen Abend wie geschaffen ist. Chor und Orchester beschließen den Abend schließlich mit Vasks' berührend-sphärischem „The Fruit of Silence“ nach einem Text von Mutter Teresa.

Sie singen selbst gern?

Dann treten Sie dem Philharmonischen Chor oder dem Madrigalkreis bei. Die Mitglieder der Chöre freuen sich immer über neue Mitsänger*innen für viele reizvolle Konzertprojekte! Weitere Informationen erhalten Sie im Chorbüro der Jenaer Philharmonie unter: chorbuero@jena.de / Tel. 03641 49-8103



Jenaer Philharmonie

Jenaer Philharmonie
Eine Einrichtung von JenaKultur

Volkshaus
Carl-Zeiß-Platz 15, 07743 Jena
Tel. +49 3641 49-8101
Fax +49 3641 49-8105
philharmonie@jena.de
www.jenaer-philharmonie.de

Sie haben Fragen zu unseren Konzerten?
Tel. +49 3641 49-8100
(kein Ticketverkauf und keine Ticketreservierung)
Servicezeiten: MO. und MI.
10:00-12:00 / 14:00-17:00 Uhr

Informationen zum Ticketverkauf:
www.jenaer-philharmonie.de